Name: Date:



Die Reise einer Infektionskrankheit: Vom ersten Kontakt bis zur Genesung

Stell dir vor, dein Körper ist eine Festung und eine Infektion ist wie ein Eindringling, der versucht, in diese Festung einzudringen. Eine Infektion passiert, wenn winzige Krankheitserreger wie Bakterien, Viren oder Pilze in unseren Körper gelangen und sich dort vermehren. Diese ungebetenen Gäste können uns krank machen, und der Verlauf einer Infektionskrankheit lässt sich in mehrere Phasen einteilen: Infektion, Inkubationszeit, Erkrankung und Genesung.

Zunächst kommt es zur Infektion, wenn die Erreger in unseren Körper eindringen. Dies kann durch verschiedene Wege geschehen, zum Beispiel durch die Luft, über kontaminierte Lebensmittel oder durch direkten Kontakt mit einer infizierten Person. Sobald die Erreger in uns sind, beginnt die Inkubationszeit. Das ist die Zeitspanne zwischen der Ansteckung und dem Auftreten der ersten Symptome. In dieser Phase vermehren sich die Erreger still und heimlich, und wir merken oft noch gar nicht, dass wir krank werden.

Nach der Inkubationszeit treten die ersten Symptome auf, und die eigentliche Erkrankung beginnt. Je nach Art der Infektion können die Symptome sehr unterschiedlich sein – von leichtem Unwohlsein und Fieber bis hin zu schweren Beschwerden. Der Körper reagiert auf die Eindringlinge, indem er sein Abwehrsystem aktiviert. Das Immunsystem kämpft gegen die Erreger, und manchmal ist dafür auch die Hilfe von Medikamenten notwendig.

Schließlich, wenn der Körper die Erreger erfolgreich bekämpft hat, beginnt die Phase der Genesung. Die Symptome klingen ab, und wir fühlen uns allmählich wieder besser. Der Körper braucht Zeit, um sich vollständig zu erholen und wieder zu Kräften zu kommen. In manchen Fällen kann es aber auch länger dauern, bis man sich wieder völlig gesund fühlt.

So spannend und gleichzeitig herausfordernd ist der Verlauf einer Infektionskrankheit. Es zeigt uns, wie wichtig es ist, auf unseren Körper zu achten und bei den ersten Anzeichen einer Erkrankung aufmerksam zu sein.



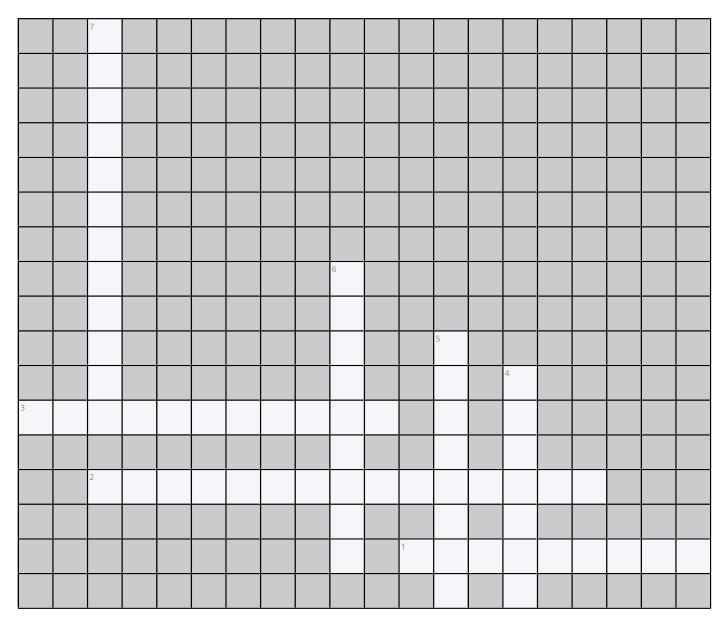


Bringe die Abschnitte in die richtige Reihenfolge:		
\bigcirc	Die Erreger dringen in den Körper ein und verursachen eine Infektion.	
	Manchmal ist die Unterstützung durch Medikamente notwendig, um die Infektion zu bekämpfen.	
	Nach der Inkubationszeit treten die ersten Symptome auf, und die Krankheit wird spürbar.	
	Wenn die Erreger erfolgreich bekämpft wurden, beginnen die Symptome abzuklingen.	
\bigcirc	Die Inkubationszeit beginnt, in der sich die Erreger vermehren, ohne dass Symptome auftreten.	
\bigcirc	Die Phase der Genesung setzt ein, und der Körper erholt sich allmählich.	
	Der Körper aktiviert das Immunsystem, um gegen die Erreger zu kämpfen.	



Name: Date:

Beantworte die folgenden Fragen zum Text.
Beschreibe die vier Phasen einer Infektionskrankheit in deinen eigenen Worten.
Erkläre, warum es wichtig ist, bei den ersten Anzeichen einer Infektionskrankheit aufmerksan zu sein.



Across

- 1 Eindringen von Krankheitserregern in den Körper (9)
- 2 Zeitspanne zwischen Ansteckung und Symptombeginn (15)
- 3 System im Körper, das gegen Erreger kämpft (11)

Down

- 4 Ungebetener Gast im Körper, der Krankheiten verursacht (7)
- 5 Phase, in der die Symptome einer Krankheit abklingen (8)
- 6 Kleine Krankheitserreger, die Infektionen verursachen können (9)
- 7 Aktivierung des Körpers zur Bekämpfung von Krankheitserregern (12)

Name: Date:



Ebola- und Marburg-Fieber: Tödliche Virusinfektionen mit dramatischen Folgen

Ebola- und Marburg-Fieber sind gefährliche Infektionskrankheiten, die durch Viren aus der Familie der Filoviridae verursacht werden. Beide Krankheiten zeichnen sich durch hohes Fieber und schwere Blutungen aus und verlaufen oft tödlich. Das Ebolafieber wurde erstmals 1976 in der Nähe des Flusses Ebola in der Demokratischen Republik Kongo entdeckt, während das Marburg-Fieber 1967 in der deutschen Stadt Marburg erstmals auftrat. Die Sterblichkeitsrate dieser Krankheiten variiert je nach Virusart und Ausbruch zwischen 25 und 90 Prozent.

Die Übertragung der Viren erfolgt durch direkten Kontakt mit Körperflüssigkeiten infizierter Personen oder Tiere sowie durch kontaminierte Gegenstände. Besonders tückisch ist, dass die Inkubationszeit bis zu 21 Tage betragen kann, wodurch die Infektion oft erst spät erkannt wird. Zu den ersten Symptomen zählen hohes Fieber, Muskelschmerzen, Übelkeit und Durchfall. Im fortgeschrittenen Stadium treten schwere innere und äußere Blutungen auf, die häufig zum Tod führen.

Derzeit gibt es keine spezifische Therapie gegen Ebola- und Marburg-Fieber. Die Behandlung beschränkt sich auf die Linderung der Symptome und die intensive medizinische Betreuung der Patienten. Präventive Maßnahmen wie Impfungen und strikte Hygienemaßnahmen spielen eine entscheidende Rolle bei der Kontrolle und Eindämmung von Ausbrüchen.

Beschreibe die Hauptmerkmale und Übertragungswege von Ebola- und Marburg-Fieber.	

Name: Date:



Choose the correct answer

Warum ist die Inkubationszeit von Ebola- und Marburg-Fieber besonders tückisch?
O Weil die Inkubationszeit bis zu 21 Tage dauern kann und die Infektion oft erst spät erkannt wird
O Weil die Viren während der Inkubationszeit harmlos sind
O Weil die Symptome mit anderen Krankheiten verwechselt werden können
O Weil die Symptome sofort auftreten und die Krankheit sofort erkennbar ist
Was war der erste Schritt zur Eindämmung eines Ebola- oder Marburg-Ausbruchs?
O Die Entwicklung einer spezifischen Therapie O Das Verbot von Reisen in die betroffene Region
O Die Errichtung von Quarantäne-Zonen in den betroffenen Städten
O Die Identifizierung und Isolation infizierter Personen
Wie wird das Ebola- und Marburg-Virus hauptsächlich übertragen?
O Durch Mückenstiche O Durch Tröpfcheninfektion beim Niesen oder Husten
O Durch den Verzehr von kontaminierten Lebensmitteln
O Durch direkten Kontakt mit Körperflüssigkeiten infizierter Personen oder Tiere
Welche präventive Maßnahme ist entscheidend bei der Kontrolle von Ebola- und Marburg-Fieber?
O Die intensive medizinische Betreuung der Patienten
O Strikte Hygienemaßnahmen und Impfungen O Die Isolation der betroffenen Tiere
O Die Linderung der Symptome
Welche Gemeinsamkeit haben Ebola- und Marburg-Fieber in Bezug auf ihre Symptome?
O Beide zeigen nur leichte Symptome wie Kopfschmerzen
O Beide Krankheiten verlaufen immer ohne Fieber
O Beide Krankheiten sind durch Hautausschläge gekennzeichnet
O Baida Krankhaitan varursachan schwara innara und äußere Blutungen